Ars sacra

im Garnstock

Fotodokumentation von Karl-Heinz Oedekoven, Baelen u. Stolberg im Rheinland

in memoriam

Maria Hasemeier-Eulenbruch
Anton Wendling
Dominikus Böhm

Ars sacra

im Garnstock

02. – 05. Juni 2017 Pfingsten

09. – 11. Juni 2017

Franziskaner - Klosterkapelle

Garnstock, Baelen

www.garnstock.jimdo.com

Ostbelgien

Brain storming zu “ARS SACRA im Garnstock” am 24. 2. 2017 im Pfarrhaus St. Nikolaus, Eupen

Oben: H. Händler, Dechant H. Schmitz, Helga Sacher-Ramakers, B. Teller, R. Brochhausen, Unten: J. Kirch und F. Miessen. Foto: K-H. Oedekoven

in memoriam
Maria Hasemeier-Eulenbruch
Anton Wendling
Dominikus Böhm
Ars sacra
im Garnstock
02. – 05. Juni 2017 Pfingsten
09. – 11. Juni 2017
Franziskaner-Klosterkapelle
Garnstock, Baelen
www.garnstock.jimdo.com
Ostbelgien

Reiner Brochhausen, Kurator der Ausstellung freut sich auf die Besucher

(Sammlung Schaffrath/Brochhausen) Aachen-Brand

Letztes Handanlegen des Kurators
Reiner Brochhausen
Kunstsammlung Schaffrath/Brochhausen
Aachen-Brand

Wertvolle Archivalien entdeckt: Drei Wendling-Kreuze

INRI
INRI
INRI

La Quintessenza

Bläserensemble aus Hergenrath gibt ein
Konzert anlässlich der Vernissage am 2. 6. 2017 (Leitung: Rudolf Meessen)
Mit Unterstützung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Dr. Dirk Tölke, Kunsthistoriker aus Aachen führt
in die Ausstellung ein

Senator Karl-Heinz Lambertz
setzt sich seit Jahren für das ehem.
Franziskanerkloster Garnstock ein

Georg Kremer, Kulturamt Stadt Eupen, Dr.-Ing. Lutz-Henning Meyer, Lehrbeauftragter für „Baugeschichte zwischen Maas und Rhein, RWTH Aachen mit Els Herrebout , Staatsarchiv Eupen
Dr. Dirk Tölke mit Raphael Schwerdt, Tübingen (www.fritz-schwerdt.de)

Dorothee Breuer-Dispas, Museumsverein, Norbert Kreusch, DG Ostbelgien und Joseph Weber, Museumsverein, im Hintergrund Rudolf Ramakers u. Dr. Tölke.

Freddy Derwahl, Autor und Reiner Brochhausen, Kurator d. Ausstellimung

Helga Sacher-Ramakers, Sekretärin der Stiftung Garnstock kümmert sich um alle Belange …..

ITER
PARA
TUTUM

Dominikus Böhm (1880 - 1955)

Foto: Grenz-Echo-Archiv 1977

Ich kenne,
was
ich glaube !

(Eintragung zum Dominikus Böhm Architekt der Kapelle des SACRÉ-COEUR in Eupen, Provinz Lüttich)

Kirige Daten

12.ad.1934.: Beginn der Ausschachtungsarbeiten für die neue Kapelle.

13.ok.1934: Ankunft des Bruders Bonifatius Kö(-ig) aus Brasilien, der zum Bauleiter ernannt wird.

o5.ok.1935: Feierliche Grundsteinlegung der Kapelle.

29.ok.1935: Rückkehr des Bruders Bonifatius nach Brasilien.

28.o7.1936: Einsegnung. Zum ersten Mal besuchen Gläubige die neue Kapelle.

o4.1o.1936: Einweihung des Hochaltars durch den Herrn Bischof.

Foto: Eupener Stadtmuseum - Postkartensammlung/Brüll

Ehem. Franziskanerkloster Garnstock

Collège
Séraphique des Pères Franciscains du Brésil
Garnstock par Eupen, Belgique.
Tél. Eupen 472

Ehem. Franziskanerkloster Garnstock

Foto: Eupener Stadtmuseum - Postkartensammlung/Brüll

Das Grenz-Echo
informierte in der Ausgabe vom 30.09.2016 anlässlich der 80-jährigen Einweihung der Garnstockkirche über deren künstlerisch-sakrale Gestaltung:

HINTERGRUND

Nichts soll die Sicht versperren

Erbaut wurde die Kirche des Garnstock-Klosters zwischen 1934 und 1936 nach den Plänen des Architekten Dominikus Böhm. Böhm, ein moderner Kirchenbauer von internationalem Format, setzte auf einen schlichten sakralen Innenraum. Die Idee: Nichts sollte die Sicht auf den Altarraum versperren, nichts vom Wandgemälde mit überlebensgroßen Darstellungen aus dem Leben des heiligen Franziskus ablenken.

Errichtet wurde die Kirche in Bruch- und Backstein. Besonders markant: der vorgebaute Säulengang im Süden. Typisch an den Bauten dieser Zeit ist das Zusammenspiel von Architektur und Kunst: handwerker, die sich in der modernen Darstellung von Architektur und der Ausstattung mit klaren, streng reigiösen Inhalten ergänzten.

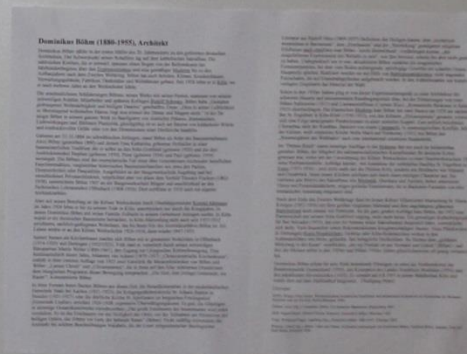
In Verbindung mit Böhm wirkten die Lehrenden der Aachener Kunstgewerbeschule: So gestaltete Anton Wendling beispielsweise die holzgeschnitzten Altarbilder. Maria Hasenmeier-Fulenbruch aus Kaeren schuf die Tabernakel des Haupt- und der Seitenaltäre, den Kreuzweg und den Schmerzensmann im Eingang. Den überlebensgroßen Christophorus auf der Nordinnenwand malte Anides später Geraldo Rodenberg, einer der Fahrenvolk.

Auszug aus der Liste der Bauwerke von Dominikus Böhm (Wikipedia)

Erbaut zwischen 1932 und 1936

Sakralbauten

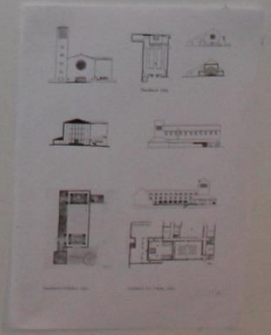
	Pfarrkirche St. Josef	1932–1937
	Pfarrkirche St. Engelbert	1933–1936 1953–1955
	Kloster Garnstock und Franziskanerkirche (Unbefleckte Empfängnis)	1934–1936
	Kirche St. Marien	1934–1935
	Christ-Königs-Kirche	1934–1940
	Pfarrkirche Herz Jesu	1935–1936
	Heilig-Kreuz-Kirche	1936–1937
	Pfarrkirche St. Ludger, Alter Chor, Kanzel	1936–1938
	Heilig-Kreuz-Kirche	1936–1938
	Krankenhauskapelle St. Vincenz-Hospital	1936–1938
	Ca.-Kapelle zur Pfarrkirche St. Marien Geilenkirchen, Altar und Tabernakel	1936–1937
		1936

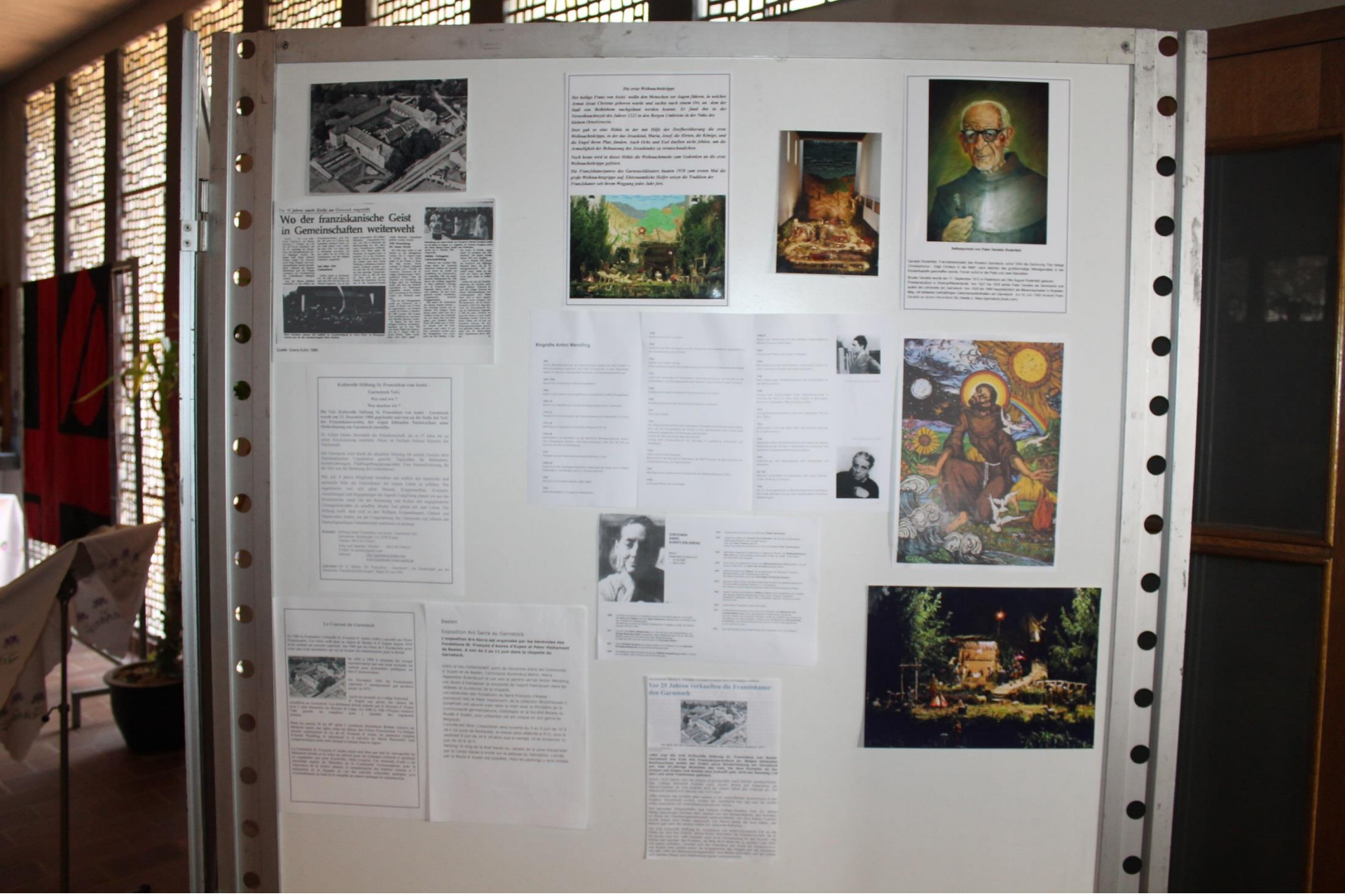


Dominikus Böhm (1880-1955), Architekt

DOMINICUS BÖHM

Dominikus Böhm (1880 - 1955)





Die erste Weihnachtskrippe

Der heilige Franz von Assisi wollte den Menschen vor Augen führen, in welcher Armut Jesus Christus geboren wurde und suchte nach einem Ort, an dem der Stall von Bethlehem nachgebaut werden konnte. Er fand ihn in der Verwaltungsbezirk des Jahres 1223 in den Bergen Umbriens in der Nähe der kleinen Ortschaft Greccio.

Dort gab es eine Höhle in der mit Hilfe der Dorfbevölkerung die erste Weihnachtskrippe, in der das Jesuskind, Maria, Josef, die Hirten, die Könige, und die Engel ihren Platz fanden. Auch Ochs und Esel durften nicht fehlen, um die Armseligkeit der Behausung des Jesuskindes zu veranschaulichen.

Noch heute wird in dieser Höhle die Weihnachtsmette zum Gedenken an die erste Weihnachtskrippe gefeiert.

Die Franziskanerpatres des Garnstocklösters bauten 1958 zum ersten Mal die große Weihnachtskrippe auf. Ehrenamtliche Helfer setzen die Tradition der Franziskaner seit ihrem Weggang jedes Jahr fort.

Wo der franziskanische Geist in Gemeinschaften weiterweht

Kulturelle Stiftung St. Franziskus von Assisi - Garnstock ToG.

Wer sind wir ?

Was machen wir ?

Biografie Anton Wendling

Ex Convent de Garnstock

Basilen

Exposition Ars Sacra au Garnstock

L'exposition Ars Sacra est organisée par les bénévoles des Fondations St. François d'Assise d'Eupen et Peter Hallamant de Basilen. A voir du 2 au 11 juin dans la chapelle du Garnstock.

Vor 25 Jahren verkauften die Franziskaner des Garnstock